

Capadur Zaunlasur

Offenporige tropfgehemmte und dünnschichtige Holzlasur für nicht maßhaltige Holzbauteile im Außenbereich



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für die Gestaltung und den Schutz von nicht maßhaltigen Holzbauteilen im Gartenbereich wie Zäune, Pergolen, Verbreterungen und Pflanzgerüste.

Vor der Beschichtung von plattenförmigen Holzwerkstoffen wie z.B. Massivholzplatten, Furnierschichtsperrholz, Holzspan- und Holzfaserplatten, bitte die Hinweise im BFS-Merkblatt Nr.18 Abs.2.2.3 ff. beachten. Keine Innenanwendung.

Nicht für Holzteile im Wasser, mit Erdkontakt und statischer Beanspruchung.

Eigenschaften

- nicht filmbildend
- feuchtigkeitsregulierend
- offenporig
- tropfgehemmt
- leichte angenehme Verarbeitung
- UV-Schutz
- einfache Renovierung
- enthält natürliche Öle und Wachse

Materialbasis

Acrylatdispersion

Verpackung/Gebindegrößen

2,5 L, 5 L

Farbtöne

- Kiefer hell
- Eiche hell
- Palisander
- Wenge
- Nussbaum

Glanzgrad

Seidenmatt

Lagerung

Kühl. mindestens +8°C

Gebinde dicht verschlossen halten.

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
-	-	-	+	+
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				



Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Saugfähige nicht maßhaltige Holzbauteile.

Der Untergrund muss sauber, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15% nicht überschreiten. Die Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes sind zu beachten. Diese sind Voraussetzung für einen dauerhaften Holzschutz mit Beschichtungsstoffen.

Untergrundvorbereitung

Neue Holzbauteile

Glatte Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen, austretende Holzinhaltsstoffe wie z.B. Harze und Harzgallen entfernen.

Altes Holz unbehandelt

Vergraute, verwitterte Holzoberflächen bis auf das gesunde, tragfähige Holz abschleifen, gründlich reinigen.

Beschichtetes Holz

Altbeschichtungen wie Lacke und Dickschichtlasuren bis auf die saugfähige Holzoberfläche entfernen. Festhaftende Dünnschichtlasuren anschleifen, reinigen und auf Verträglichkeit mit Capadur Zaunlasur prüfen.

Auftragsverfahren

Capadur Zaunlasur mit dem Pinsel unverdünnt auftragen.

Verarbeitung

Capadur Zaunlasur vor Gebrauch aufrühren.

Untergrund	Imprägnierung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Nicht maßhaltige Holzbauteile	Capacryl Holzschutzgrund	1 – 2 mal Capadur Zaunlasur	Capadur Zaunlasur

Verbrauch

Streichauftrag auf glatten Holzoberflächen

ca. 50 – 80 ml / m² / Auftrag je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.

Streichauftrag auf sägerauhen Holzoberflächen

ca. 100 – 200 ml / m² / Auftrag je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur

Mindestens 8°C

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit nach 1-3 Stunden trocken und überstreichbar. Das Saugvermögen des Holzuntergrundes beeinflusst Trocknung und Glanz.

Auf Hölzern mit Holzinhaltsstoffen (z.B. Eiche, trop.Hölzer) können sich Trocknungsverzögerungen einstellen.

Werkzeugreinigung

Werkzeugreinigung sofort nach Gebrauch oder bei Arbeitsunterbrechungen mit Wasser und Netzmittel (z.B. Seife).

Hinweise

Bitte beachten
(Stand bei Drucklegung)

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Allergiker: Hotline 0180 / 530 89 28 (0,14 €/ Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/ Min).

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/f): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 30 g/l

VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-KH01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyacrylatharz, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzisothiazolinon)

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr.178 · Stand: Januar 2017

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.